#### **Textinterpretation/Hermeneutik:** Arbeitsgruppen

#### Ödipus I: Stoff/Text und Überlieferung (KE 1)

### AG 1 ,Klassische' Deutungen: Sophokles' Ödipus bei Aristoteles und Schelling

Theorie/Praxis; Prototypizität/Klassizität; Einteilung der literarische Gattungen

#### AG 2 Stationen der Anverwandlung: Seneca, Roman de Thèbes, Corneille Themenwechsel: historisch-sozialer Ort

#### Ödipus II: Moderne Interpretationen

# AG 3 Flaig 1998: Mord am Dreiweg Recht/Macht; Ethos/Ehre; Anthropologie

Cartledge 1997: Deep plays

## AG 4 Cartledge 1997: Deep plays Theorem als agginler Ort: Wettstrait

Theater als sozialer Ort; Wettstreit; Partizipation

#### Hermeneutik: historische und method(olog)ische Bausteine

#### AG 5 Bausteine zur Geschichte der Hermeneutik (Rusterholz)

Thema selbst: Warum wichtig? Was merken? Wie bilde ich sinnvolle Schwerpunkte?

#### AG 6 Verstehen und Erklären (Muhlack)

Abgrenzung der Begriffe; zentrale Inhalte/Motive

Kronzeugen; historische Einordnung Qualitative

Sozialforschung: Arbeitsgruppen

#### AG 1: Einzelfallstudie

Beobachtung

- Vorteile gegenüber anderen Methoden
- Erfassung/Dokumentation Begriff des ,Falls'

#### **AG 2: Narratives Interview**

Vorteile gegenüber standardisiertem Interview "Zugzwänge des Erzählens" (Schütze) Auswertungsschritte

#### **AG 3: Grounded Theory**

Theoretisches Sampling Theoretisches Kodieren Heuristik

#### **AG 4: Objektive Hermeneutik**

Sequenzanalyse Entwickeln von Lesarten Fallstrukturhypothesenbildung objektive Fallstruktur

"Ich hätte mir gern ein Album für Bilder gewünscht. Ich habe nichts bekommen, da die Eltern arbeitslos sind."

Aus dem Weihnachtsaufsatz eines neunjährigen Volksschülers, mitgeteilt in Marie Jahoda/Paul F. Lazarsfeld/Hans Zeisel, *Die Arbeitslosen von Marienthal. Ein soziographischer Versuch über die Wirkungen langandauernder Arbeitslosigkeit. Mit einem Anhang zur Geschichte der Soziographie* [1933], Frankfurt/Main: Suhrkamp 1975 (es 769) S. 60.

#### Rahmenfragen für alle AGs

- 1. Beispiele für Untersuchungen, die sich der Methode bedient haben.
- 2. Erkenntnisinteresse: Worauf zielte die Untersuchung? Was wollten die Forscher eigentlich herausfinden?